

Detailhandelsfachmann/-frau EFZ – Elektrofach



Berufsbeschreibung

Alles, was in Haushalten hilfreich ist und an die Steckdose muss, gehört in den Fachbereich des Detailhandelsfachmanns und der Detailhandelsfachfrau Elektrofach. Sie verkaufen zum Beispiel Geschirrspüler, Waschmaschinen, Kühlschränke, elektrische Küchen- und Kaffeemaschinen etc. und arbeiten in Verkaufsgeschäften und Fachabteilungen von Elektroinstallationsfirmen. Dort sind sie als Verkaufsprofis auch beratend tätig, denn Elektrogeräte müssen in ihrer Anwendung meistens erklärt werden. Auch über Preis- und Qualitätsunterschiede oder technische Neuerungen möchten die Kunden und Kundinnen Auskunft erhalten. Damit ihr Sortiment sich auch optisch verkauft, sorgen sie für eine ansprechende Präsentation der Produktpalette.

In der Fachrichtung der Bewirtschaftung sind die Detailhandelsfachleute im Lager und Back-Office tätig, wo sie hauptsächlich mit Lieferfirmen zu tun haben. Sie bestellen die Waren, überwachen die Lieferpapiere, kontrollieren die Eingänge und lagern die Produkte fachgerecht und übersichtlich. Dabei bedienen sie sich modernster IT-Hilfsmittel.

Anforderung

Abgeschlossene Volksschule.

Interesse an Elektro-Produkten und technischen Geräten, Freude am Beraten und Verkaufen, Kontaktfreudigkeit, technisches Verständnis, gute Umgangsformen, stetiges Interesse an technischen Entwicklungen auf dem Markt, Sprachgewandtheit, Ordnungssinn, Organisationstalent, Freude am Umgang mit Computern, Zahlenflair.

Ausbildung

3 Jahre berufliche Grundbildung mit Schwerpunkt Beratung oder Bewirtschaftung. 1 Tag bis 1 1/2 Tage pro Woche Berufsfachschulunterricht sowie überbetriebliche Kurse ergänzen die praktische Ausbildung.

Wer sehr gute schulische Leistungen erbringt, kann während der Ausbildung die Berufsmaturitätsschule besuchen.

Detailhandelsassistent/in EBA – Elektrofach: 2-jährige, verkürzte Grundbildung für eher praxisorientierte Jugendliche. Abschluss: Eidg. Berufsattest.

Entwicklungsmöglichkeiten

Verschiedene Weiterbildungsangebote, z.B. von Bildung Detailhandel Schweiz.

Berufsprüfungen:

Detailhandelsspezialist/in, Einkaufsfachmann/-frau, Verkaufsfachmann/-frau, Führungsfachmann/-frau, Marketingfachmann/-frau mit eidg. Fachausweis.

Höhere Fachprüfungen:

Dipl. Detailhandelsmanager/in, dipl. Einkaufsleiter/in, dipl. Verkaufsleiter/in, dipl. Marketingleiter/in.

Dipl. Betriebswirtschafter/in HF, dipl. Marketingmanager/in HF.

BSc FH in Betriebsökonomie.